

Pressemitteilung

HOCHTIEF baut 14-Kilometer-Tunnel für Stockholms Energieversorgung

HOCHTIEF realisiert 90 Mio.-Euro-Projekt zusammen mit Implenia

**KONZERN-
KOMMUNIKATION**

**Ansprechpartner:
Sonja Waldheuer**

Opemplatz 2
45128 Essen
Tel.: 0201 824-4264
Fax: 0201 824-942864
sonja.waldheuer@hochtief.de

Seite 1 von 2
21.12.2018

HOCHTIEF hat gemeinsam mit Implenia den Auftrag zum Bau eines 14 Kilometer langen Energieversorgungs-Tunnels für Schwedens Hauptstadt gewonnen. Der schwedische Netzbetreiber Svenska Kraftnät hat den Auftrag im Wert von rund 90 Millionen Euro an das zu gleichen Teilen aus HOCHTIEF Infrastructure und Implenia bestehende Joint Venture vergeben. HOCHTIEF ist technischer Federführer des Konsortiums.

Der Anneberg-Skanstull Tunnel ist Teil eines sogenannten City Link Projekts, das die Stromversorgung im Großraum Stockholm verbessern soll. Für den Bau des in 50 - 100 Meter Tiefe verlaufenden Tunnels mit einem Durchmesser von fünf Meter wird eine Tunnelbohrmaschine eingesetzt werden. Das Projekt umfasst zudem sechs Lüftungsschächte, Aufzuganlagen sowie die Erstellung von Technikgebäuden für die elektrotechnische Ausstattung. Die Fertigstellung erfolgt bis 2024.

„Wir freuen uns, mit diesem neuen Auftrag in Schweden erneut unsere Tunnelbaukompetenz unter Beweis stellen zu können. Gerne tragen wir zusammen mit unserem Partner Implenia so zum lokalen Netzausbau und einer zukunftssicheren Stromversorgung Stockholms bei“, sagt Klaus Grüttner, Executive Vice President der HOCHTIEF Infrastructure GmbH, Europe West.

„Der Auftragsgewinn untermauert unsere Kompetenz im Bereich des anspruchsvollen Infrastrukturbaus und unsere hervorragende lokale Verankerung. Gemeinsam mit unserem Partner Hochtief packen wir die

Realisierung dieses Elektrizitäts-Meilensteins in Kürze an“, sagt René Kotacka, Geschäftsbereichsleiter Infrastructure bei Implenia.

**KONZERN-
KOMMUNIKATION**

Seite 2 von 2
21.12.2018

Eine Animation des Tunnelvortriebs finden Sie auf dem Youtube-Kanal von Svenska Kraftnät: <https://youtu.be/EgxhiFpJUlk>

HOCHTIEF zählt zu den führenden global agierenden Bau- und Servicekonzernen. Der Konzern ist in den Bereichen Verkehr, Energie, sowie soziale/urbane Infrastruktur ebenso tätig wie im Minen-, PPP- und Service-Geschäft. Mit zirka 54.000 Mitarbeitern und Umsatzerlösen von rund 23 Mrd. Euro im Jahr 2017 ist HOCHTIEF weltweit auf entwickelte Märkte fokussiert. In Australien ist der Konzern mit CIMIC Marktführer. In den USA ist HOCHTIEF über Turner die Nummer 1 im gewerblichen Hochbau und zählt mit Flatiron zu den wichtigsten Anbietern im Tiefbau, hauptsächlich für Verkehrsinfrastruktur. HOCHTIEF ist wegen seines Engagements um Nachhaltigkeit seit 2006 in den Dow Jones Sustainability Indizes vertreten. Weitere Informationen unter www.hochtief.de/presse

Implenia ist das führende Bau- und Baudienstleistungsunternehmen der Schweiz mit einer starken Stellung im Infrastrukturmarkt in Deutschland, Frankreich, Österreich, Schweden und Norwegen sowie bedeutenden Aktivitäten im deutschsprachigen Hoch- und Ingenieurbau. Entstanden 2006, blickt Implenia auf eine rund 150-jährige Bautradition zurück und fasst das Know-how aus hochqualifizierten Baueinheiten unter einem Dach zu einem gesamteuropäisch agierenden Unternehmen zusammen. Das integrierte Businessmodell und die in allen Bereichen des Bauens tätigen Spezialisten erlauben es der Gruppe, ein Bauwerk über seinen gesamten Lebenszyklus zu begleiten – wirtschaftlich, integriert und kundennah. Dabei steht eine nachhaltige Balance zwischen wirtschaftlichem Erfolg sowie sozialer und ökologischer Verantwortung im Fokus. Implenia mit Hauptsitz in Dietlikon bei Zürich beschäftigt europaweit rund 10 000 Personen und erzielte im Jahr 2017 einen Umsatz von rund CHF 3,9 Mrd. Das Unternehmen ist an der SIX Swiss Exchange kotiert (IMPN, CH0023868554). Weitere Informationen unter www.implenia.com